

Das effiziente Leistungsmodul für den Praxis-Gewinn

- Umfassender Leistungskatalog (>500 Leistungen und >250 Leistungskomplexe), individuell änder- und erweiterbar
- Patienten bezogene Erstellung von Kostenvoranschlägen, Behandlungsverträgen und Rechnungen
- Flexible Anpassungsmöglichkeiten von Faktor, Anzahl und Summe der Leistungen zu den Verträgen
- Kennzeichnung mehrwertsteuerpflichtiger Leistungen und Summen
- Einfache Rechnungsschreibung mit Übergabe in die CompuMED M1-Buchhaltung
- Separate Leistungsstatistik über „geplante“ und „abgerechnete“ IGeL-Angebote

CompuMED

CompuMED M1 Praxisorganisation – schnell, sicher, optimiert

CompuMED M1 bietet ein hohes Maß an Bedienkomfort und Flexibilität in Kombination mit prozessorientierten Arbeitsabläufen und integrierter, sektorübergreifender Kommunikation!

CompuMED M1 Wirtschaftlichkeit durch Controlling

CompuMED M1 ermöglicht Effizienz und Transparenz durch umfangreiche Qualitätssicherung bei medizinischen und wirtschaftlichen Abläufen!

CompuMED M1 Spitzenleistung zum fairen Preis

CompuMED M1 bietet die optimale technische Basis und alle Funktionen für die heutige, moderne Praxisführung und unterstützt alle Anforderungen der neuen Versorgungsstrukturen!



CompuMED M1 IGeL: Das effiziente Leistungsmodul für den Praxis-Gewinn.

Das CompuMED M1 IGeL-Modul ermöglicht es das IGeL-Angebot in Ihrer Praxis optimal umzusetzen. Mit dem Modul können problemlos Kostenvoranschläge erstellt, Behandlungsverträge abgeschlossen und Rechnungen geschrieben werden.

In CompuMED M1 IGeL sind neben mehr als 500 Einzelleistungen über 250 IGeL-Angebote in Form von Leistungsketten (Leistungskomplexe) enthalten. Alle Leistungsketten und Einzelleistungen sind individuell erweiter- und änderbar.

Darüber hinaus bietet CompuMED M1 IGeL die Möglichkeit, eine separate statistische Auswertung über die geplanten und tatsächlich erbrachten IGeL-Leistungen zu erstellen.

Hinterlegte Stammdaten

Alle CompuMED M1 IGeL-Leistungen, die in der Praxis erbracht werden, werden in den Leistungsstammdaten einmal als Ziffer mit dem jeweiligen Erläuterungstext, dem Mindestfaktor, Basisbetrag, Standardfaktor und dem maximalen Abrechnungsfaktor hinterlegt. Es besteht hier die Möglichkeit einen „Festbetrag“, mit dem die Leistung standardmäßig bewertet ist, anzugeben. Der „Standardfaktor“ wird in diesem Fall systemseitig berechnet.

Ein und dieselbe Ziffer kann beliebig oft vorhanden sein. So kann z. B. die Ziffer „1“ mit den unterschiedlichen Erläuterungstexten, z. B. „Beratung“ und „sportmedizinische Anamnese und Beratung“ vorhanden sein. Handelt es sich um eine mehrwertsteuerpflichtige Leistung, ist der Mehrwertsteuersatz entsprechend auswählbar.

In der Regel beinhaltet eine Leistung im Rahmen des IGeL-Angebotes nicht nur eine einzige Leistung, sondern eine Zusammenfassung mehrerer Abrechnungsleistungen. Im CompuMED M1 IGeL besteht daher die Möglichkeit, mehrere Leistungen individuell zu sogenannten Leistungskomplexen oder Leistungsketten zusammen zu fassen.

Diese Möglichkeit stellt bei der späteren Erstellung der Kostenvoranschläge und Behandlungsverträge eine wesentliche Arbeits-erleichterung dar, weil diese „Angebote“ hier komplett „geladen“ werden können.

Überzeugende Praxisanwendungen

Das CompuMED M1 IGeL-Modul bietet alle Möglichkeiten von der Erstellung eines „IGeL-Angebotes“, dem Abschließen eines „IGeL-Behandlungsvertrages“ bis hin zur Erstellung der abschließenden „IGeL-Rechnung“.

Dem Anwender steht frei, ob zunächst das IGeL-Angebot in Form eines Kostenvoranschlages zu erstellen ist, oder ob direkt der „IGeL-Behandlungsvertrag“ ausgestellt wird. Zusätzlich kann eine vereinfachte Dokumentationsmöglichkeit, durch direkten Druck der Patientenerklärung zum Vertrag, ausgewählt werden.

Über den jeweiligen Zeilentypen wird in der Karteikarte des Patienten der entsprechende Vordruck aufgerufen. Das für den Patienten vorgesehene CompuMED M1 IGeL-Angebot kann in Form von Leistungskomplexen, die „geladen“ werden, oder in Form von Einzel-Leistungen, die hintereinander geladen werden, erstellt werden.

Wie die Leistungen in dem Angebot dargestellt werden, hängt davon ab, wie sie in den Stammdaten hinterlegt sind. Jede Leistung kann auf den Vordrucken selbst in den Feldern „Faktor“, „Anzahl“ und/oder „Betrag“ geändert werden. Systemseitig erfolgt die automatische Umrechnung der jeweiligen Summen und Faktoren. Leistungen können beliebig hinzugefügt, oder gelöscht werden, so dass die Individualität eines Angebots für jeden einzelnen Patienten gewährleistet ist. Mehrwertsteuerpflichtige Leistungen werden mit „*“ gekennzeichnet und in den Summen entsprechend gesondert aufgeführt.

Mit Abschluss der CompuMED M1 IGeL-Leistungen werden mit dem sogenannten „IGeL-Behandlungsabschluss“, basierend auf dem „Behandlungsvertrag“, die erbrachten Leistungen in „Rechnung“ gestellt. Auch die „Rechnung“ ist jederzeit an mögliche Änderungen, wie z. B. vorzeitiger Abbruch der Behandlung o. ä., anpassbar. Der CompuMED M1 IGeL-Behandlungsplan ermöglicht es zeitsparend aus den geplanten Leistungen, tatsächliche Behandlungsabschlüsse zu generieren.

Statistische Auswertungen

Alle auf „IGeL-Kostenvoranschlägen“ und „IGeL-Behandlungsverträgen“ „geplanten“ und die tatsächlich auf dem „IGeL-Behandlungsabschluss“ „abgerechneten“ Leistungen können statistisch, auch über einen Zeitraum von mehreren Monaten (werden dann nebeneinander angezeigt) oder auf Tagesbasis, ausgewertet werden. Hierbei kann nach Erfasser, Behandler, Bereich und Vertragsart differenziert werden.